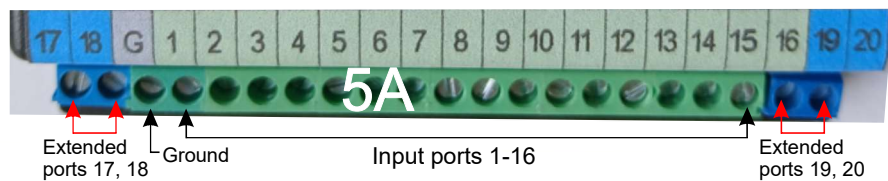


Ports



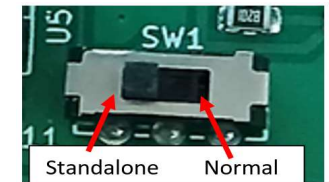
Verbinden sie GND (Ground) mit der Masse des Geräts, das an die LocoNext angeschlossen ist. Meistens ist das ein Okkie oder OkkieNext. Es ist eine Platine erhältlich, um OkkieNext mit LocoNext zu verbinden. Für die Verwendung der zusätzlichen Ports siehe das Handbuch

LocoNext aufbauen

- 1) Einlöten der 4 IC-Sockel markiert mit #1. Achten sie auf die korrekte Ausrichtung.
- 2) Einlöten der Schalter markiert mit #2.
- 3) Einlöten eines Stücks Dupont-Stiftleiste mit 6 Stiften für das USB-Interface in Markierung #3.
- 4) Einlöten der Widerstandsarrays in Position #4. Achten sie auf die korrekte Ausrichtung.
- 5) Stecken Sie die Schraubklemmen wie abgebildet (#5A) zusammen und löten Sie sie ein.
Die grünen Steckverbinder können durch einen Streifen von 18 Duponts-Pins ersetzt werden, wenn eine Kupplungsplatine für den OkkieNext verwendet wird (#5B).
- 6) Einlöten der großen Schraubklemmen markiert mit #6.
- 7) Einlöten der beiden RJ12 Buchsen markiert mit #7
- 8) Stecken sie alle ICs in ihre Sockel. Achten sie auf die korrekte Ausrichtung!

Standalone LocoNet

- 1) Stecken sie die LocoNext vom LocoNet-T Port der Zentrale ab.
- 2) Schließen sie 12-16V AC/DC an den blauen Anschluß #6 an.
- 3) Stellen sie den Schalter #2A auf „Standalone“.



Anmerkung: Es darf nur EINEN LocoNext mit Standalone in einem Netzwerk geben!

Versorgung

Stellen sie den Schalter #2A in die position „Normal“

- 1) Schließen sie 12-16V AC/DC an die blaue Klemme #6 an
ODER
- 2) Nutzen sie die 5V des USB-Anschlusses
ODER
- 3) Nutzen sie die 12V des LocoNet-T. Stecken sie ein LocoNet-Kabel in einen RJ12 Anschluß (#7) und verbinden sie es mit dem LocoNet-T Port der Zentrale